

- Zachäus** - stelle dich aufrecht auf deine Knie
- Baum** - klettere auf etwas drauf (z.B. ein Sofa), mach dich groß und forme mit den Armen eine Baumkrone
- Jesus** - stelle dich aufrecht hin und breite die Arme aus, als würdest du jemanden zu einer Umarmung einladen.
- Geld** - drehe dich einmal im Kreis, sowie sich Zachäus' Welt um Geld dreht.

Es war einmal ein Mann namens **Zachäus**, der hat als Zolleinnehmer gearbeitet. Wenn Menschen in eine Stadt wollten, um dort etwas zu verkaufen, mussten sie **Geld** bezahlen um das zu dürfen. Es war **Zachäus'** Job dieses **Geld** abzunehmen und dem König zu geben. Aber **Zachäus** zwang die Menschen mehr **Geld** zu bezahlen, als sie mussten. So wurde **Zachäus** reich, aber niemand mochte ihn.

Eines Tages kam **Jesus** in die Stadt, in der **Zachäus** lebte. Viele Menschen waren gekommen um **Jesus** zu sehen. **Zachäus** hatte auch schon von diesem **Jesus** gehört und wollte ihn sehen, aber **Zachäus** war sehr klein und es waren schon so viele Menschen da, dass er **Jesus** nicht sehen konnte. **Zachäus** schaute sich um. Es musste doch einen Weg geben, dass er über die Köpfe der anderen hinweg schauen konnte. Da sah er einen **Baum** am Wegesrand. **Zachäus** dachte sich: „Wenn **Jesus** weitergeht, muss er an diesem **Baum** vorbei.“ So schnell er konnte, kletterte **Zachäus** auf den **Baum** und setzte sich auf einen Ast, von dem aus er gut sehen konnte.

Als **Jesus** weiterging, kam er an dem **Baum** vorbei auf dem **Zachäus** saß. **Jesus** schaute hoch zu **Zachäus**, der über ihm im **Baum** saß. **Jesus** sagte: „**Zachäus** komm schnell runter von diesem **Baum**. Ich werde heute bei dir zu Gast sein.“ **Zachäus** kletterte schnell vom **Baum** runter um **Jesus** zu sich nach Hause zu bringen. **Zachäus** freute sich sehr. Doch die anderen Menschen guckten **Jesus** wütend an. Sie beschwerten sich: „**Zachäus** ist ein schlechter Mann, der anderen **Geld** klaut und jeden betrügt. Zu einem so schlechten Menschen, wie **Zachäus**, sollte **Jesus** nicht nach Hause gehen.“

Zachäus schämte sich für das was er getan hatte und sagte zu **Jesus**: „Ich will die Hälfte von dem was ich besitze den Armen spenden und jedem, dem ich zu viel **Geld** abgenommen habe, möchte ich das Vierfache zurückzahlen.“ Da sagte **Jesus** zu **Zachäus**: „Damit rettest du dich selbst und wirst heute zu einem guten Menschen.“ Denn es ist nie zu spät zu dem was man falsch gemacht hat zu stehen und es wieder gut zu machen.